

PRESSEMITTEILUNG

FPS und CBRE beraten Raiffeisen Bank International AG bei einer EUR 400 Millionen Immobilienfinanzierung im Bereich Pflegeimmobilien

Frankfurt am Main, 12. Oktober 2020 – Die Wirtschaftskanzlei FPS hat in diesem Jahr zum zweiten Mal die Raiffeisen Bank International AG aus Wien bei einer komplexen internationalen Immobilienfinanzierung im Bereich deutscher Pflegeimmobilien beraten. CBRE war bei dieser Benchmark-Finanzierung als wirtschaftlicher Berater für den Kreditgeber tätig. Die Finanzierung dient zur Refinanzierung von diversen bilateralen Krediten der Primonial Unternehmensgruppe. Das Finanzierungsvolumen umfasst rund EUR 400 Millionen.

Das refinanzierte Pflegeimmobilienportfolio besteht aus 67 Pflegeimmobilien mit ca. 8.500 Betten in verschiedenen Orten Deutschlands, u.a. in Hennigsdorf, Blankenburg, Hamm, Krefeld, Hamburg - Volksdorf, Perlach, Remagen, Quedlinburg, Dortmund und Wolmirstedt, welches auch unter dem Namen Panacea-Portfolio im Markt bekannt ist und durch den französischen Immobilieninvestor Primonial Real Estate Investment Management als eine der größten Immobilientransaktionen im Jahr 2016 gekauft wurde.

Primonial Real Estate Investment Management, ein europaweit führender Vermögensverwalter für Gesundheits- und Bildungsimmobilien, betreut aktuell ein Immobilienvermögen von insgesamt über EUR 22 Mrd., wobei davon auf den Bereich Pflegeimmobilien aktuell rd. EUR 6 Mrd. entfallen. Das Unternehmen entwickelt, strukturiert und managt Real Estate-Investmentlösungen für individuelle und institutionelle Investoren.

Unser langjähriger Mandant, die Raiffeisen Bank International AG (RBI), betrachtet Österreich, wo sie als eine führende Kommerz- und Investmentbank tätig ist, sowie Zentral- und Osteuropa (CEE) als ihren Heimmarkt. 13 Märkte der Region werden durch Tochterbanken abgedeckt, darüber hinaus umfasst der RBI-Konzern zahlreiche andere Finanzdienstleister, etwa in den Bereichen Leasing, Asset Management sowie M&A. Zur Unterstützung ihrer Geschäftsaktivitäten unterhält die RBI an ausgewählten Standorten in Asien und Westeuropa Repräsentanzen und Serviceniederlassungen. Die RBI ist mit einer Bilanzsumme von EUR 164 Milliarden (per 30. Juni 2020) die zweitgrößte Bank Österreichs und betreut ca. 16,7 Millionen Kunden.

Dr. Helmut Breit, Bereichsleiter für Corporate Finance in der RBI: *„Die RBI war schon bisher ein wesentlicher Finanzierungspartner für den deutschen Pflegeimmobilienmarkt. Mit dieser Transaktion konnten wir unser Finanzierungsvolumen in diesem Marktbereich deutlich erhöhen. Es freut uns, dass wir mit Primonial einen sehr bedeutsamen Marktteilnehmer zu unseren Neukunden zählen dürfen. Soziale und nachhaltige Finanzierungen sind ein wichtiger Schwerpunkt in der Finanzierungsstrategie unseres Hauses.“*

Pressekontakt

Prof. Dr. Jörg Kupjetz und sein Team begleiten die RBI bereits seit vielen Jahren bei diversen umfangreichen und komplexen Immobilienfinanzierungen. Prof. Dr. Kupjetz: „Wir freuen uns sehr, dass wir in diesen durch die Corona-Pandemie wirtschaftlich schwierigen und außergewöhnlichen Zeiten auch wieder für unseren Mandanten RBI tätig werden und diese außerordentliche Finanzierung in vertrauensvoller Zusammenarbeit begleiten durften.“

Berater der Bank

FPS Fritze Wicke Seelig Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten mbB

Prof. Dr. Jörg Kupjetz (Partner, Federführung), Kevin Brühl, LL.M. (University of Glasgow) (Associate), Tatjana Jäckel, LL.M. (Wirtschaftsjuristin) (alle Frankfurt)

Berater der Darlehensnehmer

LPA Feuerstein Kirfel Spieth Tross Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB

Andreas Feuerstein (Partner, Federführung), Dorothea Schimmel (Local Partner) (alle München)

FPS ist eine der führenden, unabhängigen deutschen Wirtschaftssozietäten. An den Standorten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main und Hamburg sind mehr als 130 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte sowie Notare für FPS tätig. Unser Vorteil und größtes Plus ist dabei die Fokussierung auf den deutschen Markt. Wir bieten optimale Lösungen in allen unternehmerischen Rechtsfragen, besitzen aber besondere Expertise in den Kompetenzfeldern Bank- und Finanzrecht, Immobilien- und Baurecht, Gesellschaftsrecht / M&A, Intellectual Property / IT, Öffentliches Wirtschaftsrecht, Handelsrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht, Notariat und Energierecht.

Für weitere Informationen betreffend die **RBI** kontaktieren Sie bitte:
Christof Danz (+43-1-71 707-1930, christof.danz@rbinternational.com)
<http://www.rbinternational.com>

Weitere Informationen zu CBRE:

CBRE ist – in Bezug auf den Umsatz im Geschäftsjahr 2019 – der größte globale Immobiliendienstleister. Mit mehr als 100.000 Mitarbeitern in über 530 Büros steht CBRE Investoren und Immobiliennutzern als Partner für alle Immobilienbelange weltweit zur Seite.

CBRE bietet ein breites Spektrum an integrierten Dienstleistungen über den gesamten Lebenszyklus einer Immobilie: von der strategischen und technisch-wirtschaftlichen Beratung wie u. a. beim An- und Verkauf oder der An- und Vermietung, über die Verwaltung und Bewertung von Immobilien bis hin zum Portfolio-, Transaktions-, Projekt- und Facility-Management. CBRE bietet über alle Assetklassen hinweg maßgeschneiderte Beratung aus einer Hand.

Die CBRE Group, Inc. (NYSE:CBRE), ist ein Fortune-500- und S&P-500-Unternehmen mit Hauptsitz in Los Angeles, Kalifornien. Seit 1973 ist CBRE Deutschland mit seiner Zentrale in Frankfurt am Main vertreten, weitere Niederlassungen befinden sich in Berlin, Düsseldorf, Essen, Hamburg, Köln, München und Stuttgart. www.cbre.de

Pressekontakt

FPS Fritze Wicke Seelig Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten mbB – Fuencisla Heiß
Eschersheimer Landstraße 25-27 – 60322 Frankfurt am Main
T +49 69 95 957-3196 – F +49 69 95 957-155 – Email: heiss@fps-law.de